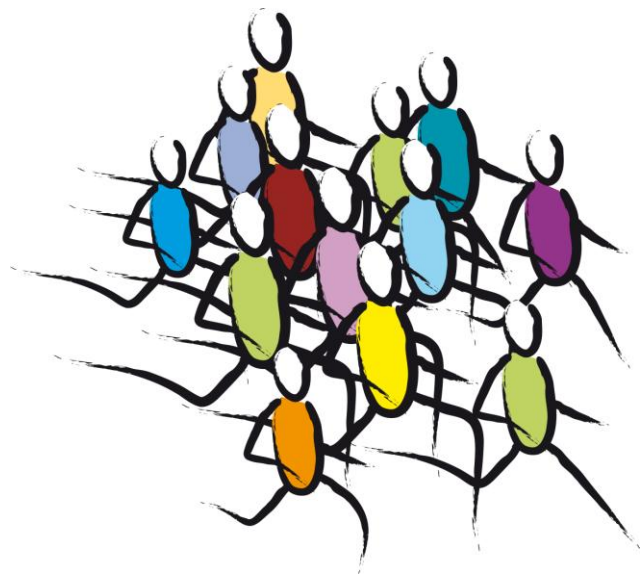




SPORTJAHRESBERICHT

2013



INHALT

Badminton	3
Basketball	6
Fechten	9
Handball	11
Inline Hockey	15
Integration und Behindertensport	16
Judo	18
Kanu	20
Kunstturnen	21
Leichtathletik	24
Orientierungslauf	28
Rhythmische Gymnastik	32
Schwimmen	34
SPOKI	35
Sportkegeln	37
Tanzsport	38
Tennis	39
Tischtennis	40
Trampolinspringen	42
Volleyball	43

BADMINTON

SPARTENBERICHT 2013

Turnierveranstalter für herausragende internationale und nationale Turniere:

- Austrian International Challenge 2013 (einziges Weltranglistenturnier in Österreich) von 20. – 23. Februar 2013 in der Wiener Stadthalle
- 3. ÖBV-A-Ranglistenturnier Saison 2012/13 am 23./24.03.2013 in der Fritz-Grassinger-Sporthalle
- Österreichische Schüler-Meisterschaften (U13/U15) am 27./28.04.2013 in der Fritz-Grassinger-Sporthalle

Sportliche Ergebnisse:

Nachwuchs:

Österr. Meisterschaften

Schüler (U13/U15):

1 x Gold

5 x Bronze

Jugend (U17/U19):

2 x Bronze

Wr. Meisterschaften:

Nachwuchs (Schüler, Jugend, Junioren):

Individual:

16 x Gold

16 x Silber

18 x Bronze

Laufende Schulkooperationen:

WBH Wien – GrG 17 Geblergasse, 17. Bezirk

WBH Wien – Volksschule Knollgasse, 17. Bezirk

WAT Simmering- GRG Zirkusgasse, 2. Bezirk

Allgemeine Klasse:

National:

Staatsmeisterschaften:**Mannschaft:**

1. Bundesliga (Österr. Mannschafts-Staatsmeisterschaft)

1. Platz WBH Wien

2. Bundesliga:

4. Platz WBH Wien 2

Individual:

1 x Silber

3 x Bronze

Wiener Meisterschaften:**Mannschaft:****Wiener Landesliga:**

4. Platz WBH Wien 3

Individual:

4 x Gold

4 x Silber

3 x Bronze

Senioren:**Österr. Meisterschaften:**

1 x Bronze (Altersklasse +40)

2 x Bronze (Altersklasse +50)

Wr. Meisterschaften:

3 x Gold (Altersklassen +35, +40, +50)

1 x Silber (Altersklasse +35)

3 x Bronze (Altersklassen +35, +40)

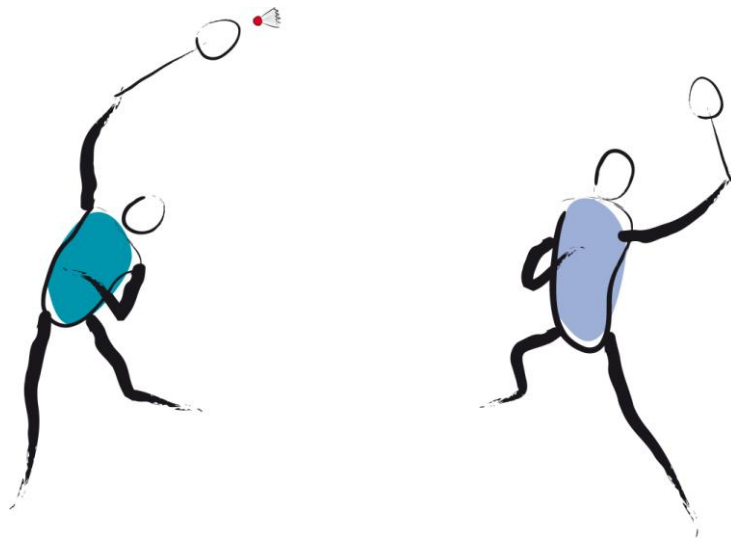
ASKÖ-Bundesmeisterschaften 2013 (in Linz):

Insgesamt:

5 x Gold

7 x Silber

4 x Bronze



Andreas Nolze

WAT Spartenleiter Badminton

1180 Wien, Witthauergasse 13/13

Tel 0650 4331332, Fax 01/470 92 43

e-mail: andreas.nolze@aon.at

BASKETBALL

SPORTJAHRESBERICHT 2012/2013 DES ASKÖ LANDESVERBANDES WAT

Im Bewerb Schulsport konnte die HIB 3 Boerhaavegasse mit der Unterstützung der Trainer des WAT 3 Capricorns bei den Mädchen in drei Altersgruppen bei den Wiener Schulmeisterschaften teilnehmen. Bei der U14 wurde der Österreichischen Bundesmeister erreicht.

Bei den ASKÖ Bundesmeisterschaften (MU 16) erreichte die Auswahlmannschaft des ASKÖ Landesverbandes WAT den guten zweiten Platz.

Die Vereine des ASKÖ Landesverbandes WAT, Basket Flames männlich, Vienna Kangaroos, WAT 3 Capricorns, WAT 11 und WAT 20 haben folgende Platzierungen erreicht:

Meisterschaftsbetrieb 2012/2013

Nachwuchs männlich Wiener Meisterschaften:

- U 18:** 4.Platz Basket Flames
9.Platz WAT 3 Capricorns
- U 16:** 5.Platz Basket Flames/2
9.Platz WAT 3 Capricorns
teilgenommen WAT 11
- U 14:** 2.Platz WAT 3 Capricorns
4. Platz Basket Flames
- U 12:** 3.Platz Basket Flames
4.Platz WAT 3 Capricorns

Nachwuchs weiblich Wiener Meisterschaften:

- U 16:** 2.Platz WAT 3 Capricorns
9.Platz Vienna Kangaroos
- U 14:** 1.Platz WAT 3 Capricorns
6.Platz Vienna Kangaroos

Österreichischer Meisterschaften weiblich:

- U 14:** 2.Platz WAT 3 Capricorns

U 16: 4. Platz WAT 3 Capricorns

U 21: 4. Platz WAT 3 Capricorns

Österreichische Meisterschaften männlich:

U 14: 3. Platz WAT 3 Capricorns

U 16: teilgenommen WAT 3 Capricorns

U 18: teilgenommen Basket Flames, WAT 3 Capricorns

U 21: teilgenommen Basket Flames

An den Österreichischen Meisterschaften haben alle Nachwuchsklassen weiblich und männlich teilgenommen.

Die Kosten für die Teilnahme an den Österreichischen Meisterschaften sind für die Vereine sehr hoch und deshalb nur mehr schwer leistbar.

An den Wiener Meisterschaften haben insgesamt 13 Mannschaften weiblich und männlich des ASKÖ Landesverband WAT teilgenommen.

Bei den Mini Turnieren der U 10 und U 12 haben Mannschaften des ASKÖ Landesverband WAT teilgenommen. Auch an den Mini I und Mini II Cup nahmen Mannschaften des ASKÖ Landesverband WAT teil.

Meisterschaften Damen Landesliga:

7. Platz WAT 3

Meisterschaften Damen 1.Klasse:

1. Platz WAT 3

Meisterschaften Herren Landesliga:

1. Platz Basket Flames/3

Meisterschaften Herren 1.Klasse:

1. Platz Basket Flames/4

7. Platz WAT 3/2

8. Platz WAT 3/3

Meisterschaften Herren 2.Klasse:

3.Platz WAT 3/1

4.Platz Vienna Kangaroos

teilgenommen WAT 20

An den Meisterschaften Damen und Herren haben insgesamt 9 Mannschaften des ASKÖ Landesverband WAT teilgenommen.

Die ASKÖ Landesverband WAT Vereine erbrachten in dieser Saison wieder gute Erfolge und Platzierungen. Dies spricht für eine gute Trainer- und Nachwuchsarbeit in den einzelnen Vereinen.

Sepp Frages

Spartenleiter Basketball



FECHTEN

Jugend- und Nachwuchssport, Hobby- sowie Freizeitfechten, Seniorensport, Leistungs- und Wettkampfsport sind die breitgefächerten Felder der Aktivitäten der Fechtsparte.

War es nachdem Fechten als Teil der körperlichen und geistigen Ertüchtigung im Rahmen „der bürgerlichen Erziehung“ ausgedient hatte, kaum anders vorstellbar als Fechten, eine der klassischen, olympischen Zweikampfsportarten, ausschließlich in Richtung Leistungssport zu betreiben, so tritt dieser Gedanke heute mehr und mehr in den Hintergrund. Spaß, Freude an der Bewegung, Kämpfen als Spiel und Ausgleichssport stehen im Vordergrund. Dieser ungezwungene Zugang zum Sport verlangt von uns Betreuern und Übungsleitern ein Umdenken und vor allem neue, offene, phantasievolle und kreative Methoden, die nicht ganz einfache, komplexe Fechttechnik zu vermitteln. Mit Drill, dem autoritären Stil der „alten“ Fechtmeister, geht heute nichts mehr.

Zum Glück verfügt die Fechtsparte über Übungsleiter, die das Geschick haben, den Sport so zu vermitteln, dass Treffen und Getroffen werden, nicht bloß als Sieg oder Niederlage verstanden werden. Die Freude an der Bewegung steht im Vordergrund. Können, Koordination und Schnelligkeit folgen. Besonders zu beachten ist, dass gerade bei Anfängern egal ob Kinder, Jugendliche oder Erwachsene auf Grund der noch nicht ausgereiften, zerbrechlichen Technik oft Glück oder Pech über ein Resultat entscheiden. Hier gilt es, falschen Ehrgeiz zu zügeln und die individuelle Leistung unter Betrachtung des Grades des Bemühens sowie der damit verbundenen Anstrengung zu bewerten. Das verlangt von den Instruktoren Geduld, Verständnis und Ausdauer.

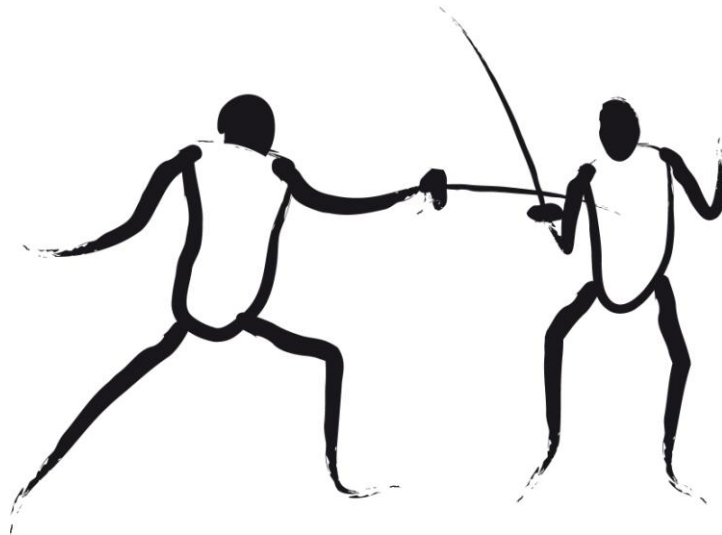
Es ist jedenfalls eine große pädagogische Herausforderung motorisches Lernen so zu verpacken, dass spielerisch gelernt wird.

Besonders stolz sind wir, wenn die bei uns Ausgebildeten den Sprung an die nationale Spitze schaffen und auch international achtbare Leistungen erzielen.

Martin Dobiasch erreichte mit guten Resultaten bei nationalen und internationalen Turnieren den vierten Platz in der österreichischen Rangliste und konnte diesen Platz auch über die Saison halten. Er wurde für die Teilnahme an der Universiade in Kazan nominiert.

Günter Hayek erreichte bei den Weltmeisterschaften der Senioren den beachtlichen 11. Rang unter 150 Startern. Im Achtelfinale verlor er gegen späteren Weltmeister. Seine einzige Niederlage an diesem Tag. Leider klappte es diesmal bei den Österreichischen Staatsmeisterschaften nicht so gut. Wir belegten den undankbaren 4. Platz im Degenmannschaftsbewerb. Um zwei Treffer wurde die Bronzemedaille verpasst. Dafür konnten wir bei den Wiener Meisterschaften im Florettbewerb Einzel und Mannschaft auftrumpfen und zweimal Gold erfechten. Mit den Platzierungen in den verschiedenen Alterklassen erfochten wir insgesamt acht Medaillen.

Stefan Richter, unser Co-Trainer, siegte beim Wiener Herbstpokal und verbesserte sich ebenfalls in der österreichischen Rangliste. Somit besteht für uns die Chance, in der Wettkampfsaison 2014 mit zwei Fechtern im Weltcup an den Start zu gehen.



HANDBALL

ÖSTERREICHISCHE BEWERBE:

HLA: 2. FIVERS-WAT MARGARETEN

WHA: 5. DHC WAT FÜNFHAUS

6. WAT ATZGERSDORF

8. M G A

BUNDESLIGA: 3. WAT FÜNFHAUS

HLA U20: 2. WAT MARGARETEN

WHA U19: 2. WAT ATZGERSDORF

5. M G A

12. DHC WAT FÜNFHAUS

ÖHB - CUPSIEGER FIVERS WAT MARGARETEN

ÖSTERREICHISCHE MEISTERSCHAFTEN:

WU11: 4. WAT ATZGERSDORF MU11: 2. FIVERS WAT MARG.

WU12: 3. WAT ATZGERSDORF

WU13: 2. WAT ATZGERSDORF MU13: 1. WAT ATZGERSDORF

WU14: 2. M G A MU14: 1. FIVERS WAT MARG.

WU15: 1. WAT ATZGERSDORF MU15: 1. FIVERS WAT MARG.

WU16: 2. M G A MU16: 1. FIVERS WAT MARG.

WU18: 2. WAT ATZGERSDORF

MU18: 1. FIVERS WAT MARG.

WIENER MEISTERSCHAFT:FL: 1. WAT ATZGERSDORF
3. M G A
4. DHC WAT FÜNFHAUSML: 2. FIVERS WAT MARGARETEN
3. WAT ATZGERSDORF
7. WAT FÜNFHAUSWU18: 1. WAT ATZGERSDORF
2. M G A
3. DHC WAT FÜNFHAUSMU18: 1. FIVERS WAT MARG.
4. WAT FÜNFHAUSWU 16: 1. M G A
2. WAT ATZGERSDORFMU16: 1. FIVERS WAT MARG.
3. WAT FÜNFHAUSWU15: 1. WAT ATZGERSDORF
2. M G AMU15: 2. FIVERS WAT MARG.
3. WAT FÜNFHAUSWU14: 1. M G A
2. WAT ATZGERSDORF
3. DHC WAT FÜNFHAUSMU14: 1. FIVERS WAT MARG.
3. WAT ATZGERSDORFWU13: 1. WAT ATZGERSDORF
2. M G AMU13: 1. FIVERS WAT MARG.
2. WAT ATZGERSDORF
4. WAT FÜNFHAUS

WU12: 1. WAT ATZGERSDORF MU12: 2. WAT FÜNFHAUS
2. DHC WAT FÜNFHAUS 3. FIVERS WAT MARG.
3. M G A 4. WAT ATZGERSDORF

WU11: 1. WAT ATZGERSDORF MU11: 1. FIVERS WAT MARG.
2. WAT FÜNFHAUS 3. WAT FÜNFHAUS
3. M G A 4. WAT ATZGERSDORF

ÖSTERREISCHER BEACH MEISTERSCHAFTEN

WU18: 1. WAT ATZGERSDORF MU18: 1. FIVERS WAT MARG.
5. M G A 3. WAT FÜNFHAUS
4. WAT ATZGERSDORF

WU15: 1. M G A MU15: 1. FIVERS WAT MARG.2
3. WAT ATZGERSDORF 2. WAT FÜNFHAUS
7. DHC WAT FÜNFHAUS 4. FIVERS WAT MARG. 1

WU13: 1. DHC WAT FÜNFHAUS MU13: 1. FIVERS WAT MARG.
2. WAT ATZGERSDORF 2. WAT ATZGERSDORF
3. M G A 5. WAT FÜNFHAUS

WU11: 2. WAT ATZGERSDORF MU11: 1. FIVERS WAT MARG. 1
3. M G A 4. WAT FÜNFHAUS
5. DHC WAT FÜNFHAUS 7. FIVERS WAT MARG. 2
8. WAT ATZGERSDORF

ASKÖ-BUNDESMEISTERSCHAFTEN

Am 19. und 20. Jänner 2013 wurden die ASKÖ-Bundesmeisterschaften in Bärnbach / STMK ausgetragen. Der WAT war sowohl mit einer Burschen als auch mit einer Mädchenmannschaft vertreten. Die Mädchenmannschaft setzte sich aus Spielerinnen von M G A und DHC WAT Fünfhaus zusammen und wurde betreut von Helmut Witting. Die Burschenmannschaft wurde aus den Teams von Fivers WAT Margareten und WAT Fünfhaus zusammengesetzt und betreut von Ernst Stangl. Beide Mannschaften waren siegreich. Wieder einmal ein gut organisiertes und gelungenes Turnier.



INLINE HOCKEY

Das Regionalligateam gespickt mit unseren Nachwuchsspielern konnte heuer unter einem neuen Trainer (gekommen von den Juniorcapitals/Jugendsparte des Bundesligaeishockeyvereins Vienna Capitals) von 8 Mannschaften den 5. Platz erringen.

Die Nationalligamannschaft (2. Division) hat das Halbfinale um den Meister der 2. Division erreicht, schied aber leider gegen die Oilers aus Stockerau nach dem letzten Entscheidungsspiel unglücklich aus und belegte damit den 4. Gesamtrang.

Das Team der Bundesligamannschaft konnte heuer erstmalig am Europacup der Männer in Delemont (Schweiz) teilnehmen. Dieses Turnier ist das Inlineskaterhockey - Äquivalent zur Champions League im Fußball und dabei trafen wir auf Mannschaften aus Dänemark, Groß - Britannien, Deutschland und der Schweiz. Bei dieser Premiere belegten wir in Summe den 12. und damit auch leider letzten Platz. Dieses Turnier war für uns trotzdem eine großartige Erfahrung, erleben zu dürfen, was mit harter Arbeit, eigenen Inlineskaterhockeyhallen, bezahlten Trainern, entsprechender Infrastruktur und teilweise Profispielern möglich ist.

In der österreichischen Bundesliga schaffte man den Einzug in das Finale um den österreichischen Staatsmeister. Gegner war zum wiederholten Male der Vorjahresmeister Irish Moose aus Linz. Da es nach den beiden Spielen keinen Sieger gab, musste der Meister zum wiederholten Male im Penalty schießen ermittelt werden. Erst nach dem 9. Penalty konnten die Linzer den Sack zu machen und wir mussten uns heuer mit dem Vize-Staatsmeistertitel begnügen.



INTEGRATION UND BEHINDERTENSSPORT

Jahresbericht 2013

2013 wurden ca. 300 behinderte SportlerInnen wöchentlich in 30 Sportkursen/Woche betreut. Die Kooperation mit einer Werkstätte von Jugend am Werk wurde fortgesetzt, dabei betreut 1 Trainerin 2 Tage pro Woche Bewegungskurse in der Werkstätte. Diese Kooperation läuft mit Ende dieses Jahres aus. Insgesamt betreuen 14 TrainerInnen (80 Stunden /Woche) unsere SportlerInnen.

Das **Sportangebot** umfasst

Gesundheits- (Wirbelsäulengymnastik., Krafttraining, Wassergymnastik,...), Breitensport- (Schwimmen lernen, Jugendsport, Motopädagogik, Tanz, ...) und Leistungssportgruppen (Schwimmen, LA, Tischtennis, Kegeln, Boccia ...).

Die Frauensportgruppe erfreut sich so großen Interesses, dass eine zweite Gruppe eingerichtet wurde. Eine Motopädagogikgruppe wurde aufgrund geringer Teilnehmerzahlen aufgelöst und dafür eine Bocciatrainingseinheit für mentalbehinderte SportlerInnen eingerichtet.

Die Rolli-Gruppe wurde aufgrund der großen Altersunterschiede der TeilnehmerInnen in eine Kids und eine Jugendgruppe geteilt. Da diese Gruppen einmalig in Wien sind, gab es eine ORF Berichterstattung über Inhalte, Möglichkeiten u. s. w. dieses Angebotes im Behindertensportmagazin „Ohne Grenzen“ auf SPORT+.

Für die Tanzaufführung im Rahmen der WAT Sportschau wurde eine zusätzliche Tanztrainingseinheit durchgeführt.

Die Trainingsgruppe Fußball für Kinder und Jugendliche mit einer cerebralen Bewegungsstörung, sowie die Teilnahme unserer Fußballmannschaften an diversen Turnieren nicht behinderter Fußballer konnte fortgesetzt und etabliert werden. Für unsere erwachsenen Fußballer haben wir heuer über die Sommermonate ein Teakwondo Schnuppertraining angeboten, das gut angenommen und zur Koordinationsschulung eingesetzt wurde.

Die Schulkooperation mit der Hans Radl Schule, bei der 5 Einheiten Boccia für 50 schwerbehinderte SchülerInnen stattfinden, wurde fortgesetzt.

Veranstaltungen:

- Unsere Tanzgruppe hatte die Möglichkeit, im Rahmen der WAT Sportschau ihre Choreographie aufzuführen.
- Am 15. Juni habe ich einen großen Sporttag mit vielen Schnupperangeboten im Rahmen meiner Lehrtätigkeit auf der Universität für unsere SportlerInnen anbieten können.
- 6 SportlerInnen haben wie jedes Jahr an der Behindertensportwoche des ÖBSVs in Schielleiten teilgenommen.

Wettkampfteilnahmen und Erfolge:

Wiener Meisterschaften:

Boccia: 29 TeilnehmerInnen unsererseits, die 1x Gold und 1x Silber erzielen konnten.

Kegeln: 13 TeilnehmerInnen; Erg: Silber in der Mannschaft

LA: 3 TeilnehmerInnen,

Tischtennis: 12 TeilnehmerInnen; Erg: 1 Wr. Meistertitel, 1x Silber und 1x Bronze

Schwimmen: 11 TeilnehmerInnen; Erg: 8 Wr. Meistertitel, 7xSilber, 4xBronze und

4 Wiener Jugendmeistertitel durch Janina, einer erst 10jährigen Schwimmerin, die noch viele weitere Erfolge erwarten lässt.

Österreichische Meisterschaften:

Hallenfußball: 11 Teilnehmer

Kleinfeldfußball: 12 Teilnehmer, Aufstieg in die 1. Liga

Kegeln: 12 TeilnehmerInnen; Sowohl in der Mannschaft als auch bei den Männern konnte der 3. Platz erzielt werden.

ÖBM Tischtennis: 7 TeilnehmerInnen, Karlo Divic konnte mit seinem Sieg die Qualifikation zur ÖSTM Tischtennis 2014 erreichen.

Da 2013 leider die ÖM Jugend Schwimmen wegen zu geringer Teilnehmerzahl abgesagt wurde, konnten wir unsere zu erwartenden Titel dieses Jahr nicht abholen.

Österreichische Staatsmeisterschaften:

Tischtennis: 2 TeilnehmerInnen; Nicole konnte Silber und Bronze erspielen

Schwimmen: 5 TeilnehmerInnen; Erg: zwei 4. Plätze, vier 5. Plätze und zwei 6. Pl.

Boccia: 3 Teilnehmer; Im Team konnte der Staatsmeistertitel erspielt werden und Armin konnte in der Klasse BC1 den 3. Platz belegen.

LA: 4 TeilnehmerInnen; Mit 2 Staatsmeistertiteln (Speer/Zach und Diskus/Münzer) und 5 Bronzemedailles war auch diese ÖSTM Teilnahme sehr erfolgreich.

Als Durchführende haben wir 2013 ein Ranglistenturnier Boccia und die ÖM Kleinfeldfußball ausgerichtet.

Detailberichte, Ergebnislisten und Fotos finden sich auf unserer Homepage: behindertensport.wat.at



Mag. Margit Straka
Sparte Integration und
Behindertensport

JUDO

Sportbericht 2013 WAT-Hernals Yama-Arashi

Das Trainings-u.Wettkampfsjahr war auch 2013 wieder spannend und erfolgreich.

Unsere Nachwuchskämpfer gewannen etliche Medaillen bei Turnieren in Wien, Niederösterreich, Oberösterreich, der Steiermark und im Burgenland.

Besonders hervorzuheben sind die Erfolge von Daniel Sabo (-42kg) und Daniel Reckendorfer (-66kg) bei den ASKÖ Bundesmeisterschaften in Ternitz, bei denen beide in der U13 die Silbermedaille gewannen.

Wiener Landesmeister wurden heuer in der U12 Jusuf Selimovic (+55kg) und in der U14 Daniel Sabo (-42kg),

Olivera Milenkovic wurde Österreichische Senioren-Meisterin in Linz und Stanislaw Slowiak erreichte die Silbermedaille. In Paris belegte Oliverer Milenkovic bei der Senioren-WM den 3. Platz und holte somit die Bronzemedaille.

Das heurige Trainingslager wurde im burgenländischen Oberwart absolviert und machte den Kindern sehr viel Spaß.

Weitere Höhepunkte waren die Teilnahme beim Show-Wettkampf beim „Tage des Sports“ am Wiener Heldenplatz und an der WAT-Sportschau in der Wiener Stadthalle.

Die Wettkampfgruppe hat sich, unter Trainer Stefan Kimeswenger, sowohl im körperlichen als auch im technischen Bereich, erheblich weiterentwickelt.

Im heurigen Sportjahr 2013 wurden folgende Erfolge verzeichnet:

Senioren-Masters Bistrica/SVK

Slowiak Stanislas 1.Platz -66 KG

Hackl Christian 3.Platz -73 KG

Loos Claudia 1.Platz (Trainingsgruppe) plus78 KG

Europameisterschaft Veteranen Paris/FRA

Milenkovic Ollivera 3.Platz/Bronze -63 KG

Loos Claudia 3.Platz/Bronze (Trainingsgruppe) plus78 KG

Slowiak Stanislas ohne Platzierung 1 Kampf gewonnen -66 KG

Hackl Christian ohne Platzierung -73 kG

Mannschaft Österreich Damen Loos Claudia/Rasztovits Konni/Milenkovic Olivera
3.Platz/Bronze

Österreichische Meisterschaft Senioren Linz/AUT

Milenkovic Olivera	1.Platz/Österr.Senioren-Meisterin	-63 KG
Loos Claudia	1.Platz/Österr.Senioren-Meisterin	plus 78 KG (Trainingsgruppe)
Hackl Christian	2.Platz/Vize Meister Senioren	-73 KG
Slowiak Stanislas	2.Platz/Vize Meister Senioren	-66 KG
Rasztovits Kornelia	3.Platz	-63 KG

Weltmeisterschaft Veteranen Abu Dhabi

Loos Claudia	2.Platz Vize-Weltmeisterin (Trainingsgruppe)	plus 78 KG
Milenkovic Olivera	4.Platz (1 Sieg gg die Weltmeisterin)	-63 KG

ÖMS Allgemeine Klasse

Stegmayer Dominik 5.Platz -81 KG

Ausserdem wurde gemeinsam mit dem JK Oberpullendorf ein Trainingslager in Oberwart organisiert, dass ein ganz erfolgreiches TL war!



KANU

19x Gold + 14x Silber + 4xBronze bei den Österreichischen Meisterschaften in Ottensheim

5x Gold + 1x Silber bei den Österreichischen Meisterschaften im Kajakzweier in Greifenstein

2x Gold + 1x Silber + 1 Bronze bei den Internationalen Österreichischen Meisterschaften im Kajakeiner auf der Alten Donau

Das vergangene Jahr war für alle Sportler des WAT – Kanuzentrum Wien bei inländischen und ausländischen Regatten sehr erfolgreich. Unter der Leitung von Werner Bachmayer wurde ein schlagkräftiges Team, sowohl bei den Frauen und Mädchen, als auch beim männlichen Nachwuchs gebildet.

Als Vorbilder leisteten Sabine und Kathrin Bachmayer wertvolle Hilfe bei der Entwicklung unserer Talente. Bei den Österreichischen Staatsmeisterschaften konnten die beiden Schwestern im K2 und mit Dzenana Mustafic und Katharina Arnold im Mannschaftsboot siegreich sein. Verena Arnold mit Sophia Czezelich bei den Schülerinnen und im Kinderboot Adela Mustafic und Katharina Gaube eiferten den Vorbildern erfolgreich nach.

Beim männlichen Nachwuchs gab es bei der ÖM im Kajakzweier durch Gabriel Frassl mit Julian Rohaczek als Boot 1 und Paul Novak mit Richard Schatter im Boot 2 sogar einen Doppelsieg über alle Strecken. Auch Ben Novak und Florian Ambros konnten bei den Schülern Medaillen in Empfang nehmen.

Die sportliche Entwicklung war auch bei unseren Wander- und Breitensportlern zu sehen. Im Mannschaftskanadier nahmen zehn Aktive teil, im Kajakzweier starteten zwei Boote bei der Vogalonga. Wolfgangsee und Mondsee zählten ebenfalls zu den begehrten Zielen.

Durch unsere HP WAT–Kanuzentrumwien.at erleben wir einen ständigen Zuwachs an jungen und alten Talenten und wir hoffen, an das erfolgreiche Jahr 2013 auch in den kommenden Jahren anzuschließen. Wir möchten uns bei allen Sportlern und Funktionären des WAT-Kanuzentrums, der Vereine und des Österreichischen Kanuverbands für die gute, geleistete Arbeit bedanken und starten mit neuem Ehrgeiz und Schwung in die kommende Saison.



KUNSTTURNEN

Der WAT-Athletics ist leider immer noch der einzige WAT Verein der Kunstturnen bzw. leistungsorientiertes Turnen anbietet. Zusätzlich zu den Turnerinnen des WAT-Athletics gibt es nun auch eine Turnerin vom WAT-Brigittenau, die erfolgreich an Kunstturnwettkämpfen teilnimmt.

Insgesamt gab es im WAT 2013 8 Turnerinnen die leistungssportlich 3-6x pro Woche trainieren. Die 6-18 jährigen Mädchen wurden von zwei Trainerinnen unterstützt und auf Wettkämpfe vorbereitet bzw. trainierten die meisten Mädchen bei dem mehrköpfigen Trainerinnenteam im Wiener Leistungszentrum Dusika Stadion. Leider haben wir immer noch keine Burschen im Kunstturnen.

Carola Hanreich, Junioren EM Teilnehmerin von 2010 und mehrfache ÖM Teilnehmerin, und Selin Bostanci, ebenfalls mehrfache ÖM Teilnehmerin, haben ihre Turnkarriere im Herbst 2013 beendet.

ASKÖ – Bundeskader:

Carola Hanreich und Selin Bostanci nahmen 2013 an den Kadertrainings teil. Für 2013/2014 gibt es noch keine Kaderaufstellung.

Wiener Landeskader:

Folgende WAT Turnerinnen befanden sich 2013 in einem Wiener Kader:

B-Kader: Carola Hanreich (WAT-Athletics)

Stella Grünsteidl (WAT-Athletics)

Selin Bostanci (WAT-Athletics)

Nachwuchskader: Victoria-Salome Frühbauer (WAT-Brigittenau)

Zoey Jirout (WAT-Athletics)

Anschlusskader: Cheyenne Jirout (WAT-Athletics)

Erfolge:

Österreichische Mannschaftsstaatsmeisterschaften -Austrian Team Open
am 06.04.2013 in Linz

Mit Carola Hanreich war eine Turnerin des WAT-Athletics bei der ÖMM vertreten und sie belegte mit der Wiener Mannschaft den guten 4.Platz. In der internationalen Wertung belegte Wien Rang 10.

Girls Cup in St. Valentin am 14.04.2013

1. Jirout Cheyenne (00) WAT-Athletics Jugendstufe 1 - 12-15 Jahre

10. Jirout Zoey (06) WAT-Athletics Kinderstufe 2 - 6-10 Jahre

WFT – Cup in Wien am 04.05.2013

5. Jirout Cheyenne (00) WAT-Athletics Jugendstufe 1 - 12-15 Jahre

Wiener Jugendmeisterschaften am 25.05.2013

1. Frühbauer Victoria-Salome (06) WAT-Brigittenau Kinderstufe 2 - 6-10 Jahre

3. Jirout Cheyenne (00) WAT-Athletics Jugendstufe 2 - 10-13 Jahre

6. Jirout Zoey (06) WAT-Athletics Kinderstufe 2 - 6-10 Jahre

8. Krispl Ichigo (02) WAT-Athletics Jugendstufe 3 – 9-11 Jahre

ASKÖ Bundesmeisterschaften am 01.+02.06.2013 in Klagenfurt

3. Hanreich Carola (95) WAT-Athletics Elite
3. Jirout Cheyenne (00) WAT-Athletics Jugendstufe 1 - 12-15 Jahre
8. Frühbauer Victoria-Salome (06) WAT-Brigittenau Kinderstufe 2 - 6-10 Jahre
12. Jirout Zoey (06) WAT-Athletics Kinderstufe 2- 6-10 Jahre

Mini Gym Cup am 08.06.2013 in Wien

1. Frühbauer Victoria-Salome (06) WAT-Brigittenau Kinderstufe 2 - 6-10 Jahre
5. Jirout Zoey (06) WAT-Athletics Kinderstufe 2 - 6-10 Jahre
12. Mikan Jana (05) WAT-Athletics Kinderstufe 3 - 5-10 Jahre

Österreichische Jugendmeisterschaften am 15.+16.06.2013 in Mattersburg

Mit Cheyenne Jirout war eine Turnerin des WAT-Athletics bei der ÖJM vertreten und sie belegte mit der Wiener Mannschaft der Jugendstufe 1 den guten 4. Platz. In der Einzelwertung belegte sie Rang 18.

Wiener Landesmeisterschaften am 19.10.2013

4. Jirout Cheyenne (00) WAT-Athletics Allg.Klasse JUN – 12-15 Jahre

Offene Burgenländische Landesmeisterschaften am 02.11.2013

1. Jirout Cheyenne (00) WAT-Athletics Allg.Klasse JUN – 12-15 Jahre

Österreichische Staatsmeisterschaften am 9.11.2013 in Ternitz

10. Jirout Cheyenne (00) WAT-Athletics Allg.Klasse JUN – 12-15 Jahre

Alpen Adria Kids Cup am 24.11.2013 in Klagenfurt

10. Frühbauer Victoria-Salome (06) WAT-Brigittenau Level 1 - 8 Jahre und jünger
27. Grünsteidl Stella (04) WAT-Athletics Level 2 - 10 Jahre und jünger

TEAM TURNEN / GERÄTTURNEN

2013 konnte der WAT-Athletics das erste Mal auch wieder im Breitensportbereich an TURN 10 Wettkämpfen teilnehmen.

Offene Wiener Sportunion Landesmeisterschaften TURN 10 am 27.4.2013

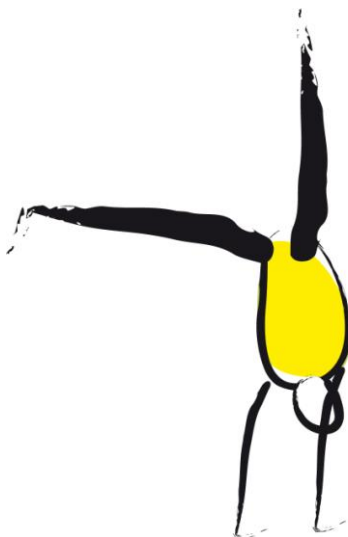
5. Schachl Sofie (02) Basisstufe Altersklasse 11
9. Schmid Eva (97) Basisstufe Altersklasse 16
14. Relota Michelle (01) Basisstufe Altersklasse 12

ASKÖ Bundesmeisterschaften TURN 10 am 01.+02.06.2013 in Klagenfurt

Wegen eines krankheitsbedingten Ausfalles startete Michelle Relota als einzige Turnerin des WAT-Athletics und konnte mit ihrer Partnerin in einem ASKÖ Mixed Team den 6. Platz in der Basisstufe Altersklasse 12 erturnen.

Es wäre wirklich schön, wenn auch einige andere Vereine den Sprung ins TURN 10 wagen würden.

Das Team Turnen ist bei uns derzeit leider aufgrund von zu wenigen Turner/innen nicht möglich. Leider gibt es auch keinen anderen WAT-Verein der, sich dem Team Turnen widmet.



LEICHTATHLETIK

Im Jahr 2013 konnten wieder zahlreiche sportliche Erfolge verzeichnet werden. Eine detaillierte Auflistung erfolgt weiter unten. Der Weg der Stabhochsprung Gruppe geht weiter steil nach oben. Die Springer und Springerinnen zählen mittlerweile zu den besten in Österreich. Gregor Sponar (1998) konnte heuer 4 Medaillen (Weit, 7-Kampf, Stabhoch, Kugel) bei österreichischen Meisterschaften gewinnen. Mit Jenny Zimmer stellt der WAT die Vize-Staatsmeisterin im Stabhochsprung der allgemeinen Klasse. Theresa Peticzka wurde österreichische Vizemeisterin in der U20 Klasse. Die jungen Nachwuchstalente wie Tabea Krammer, Sarah Zimmer und Sandra Hengsberger konnten in ihrem ersten Jahr schon gute Erfolge verzeichnen. Klaus Leitner, der im Frühjahr eine Auszeit genommen hat, stieg im Herbst 2013 wieder in das Training ein. Die Leichtathleten haben im Jahr 2013 3 Trainingskurse absolviert. Im Jänner und zu Ostern 1 Woche im BSFZ Schielleiten und im August 1 Woche in Leibnitz. Diese Kurse sind zentraler Bestandteil der Trainingsarbeit und bringen die Sportler immer einen großen Schritt weiter an ihre Ziele.

Der WAT-Athletics als einziger Leichtathletikverein im WAT, konnte auch die Platzierungen in der Cupwertung des Wiener Leichtathletik Verbandes und des Österreichischen Verbandes deutlich verbessern. Interessant ist, dass wir im Wiener Cup 2013 an 8. Stelle liegen, im ÖLV Cup aber der 5.

Beste Wiener Verein sind. Das deutet auf ein sehr gutes Leistungsniveau hin. Im ÖLV Cup belegte der WAT-Athletics den 42. Platz unter 129 Vereinen.

Noch ein kurzer Ausblick auf 2014, Ziel ist es den langfristigen Aufbau weiter zu führen und die Erfolge des Jahres 2013 zu übertreffen. In den letzten beiden Tabellen (siehe unten) ist der deutliche Trend nach oben zu sehen.

Österreichische Meisterschaften

ÖMS Halle U18/U20 Linz 16./17.2.2013

SportlerIn	Bewerb	Platzierung	Klasse	Leistung
Gregor Sponar	Weit	7	U18	6,19m
	Kugel (5kg)	11	U18	11,04m

ÖMS Halle AK Wien 23.2.2013

SportlerIn	Bewerb	Platzierung	Klasse	Leistung
Jenny Zimmer	Stab	6	AK	3,20m

Bundesländercup Salzburg 15./16.6.2013

SportlerIn	Bewerb	Platzierung	Klasse	Leistung
Gregor Sponar	Stab	1	U18	4,10m
	Weit	7	U18	6,10m
	Kugel	13	U18	10,75m
Theresa Peticzka	Stab	2	U18	3,20m

ÖSTERREICHISCHE BESTENLISTE

SportlerIn	Bewerb	Platzierung	Klasse	Leistung
------------	--------	-------------	--------	----------

Zlatko Avdagic	Stab	8	AK	4,50m
Gregor Sponar	Stab	20	AK	4,10m
	Stab	14	U23	4,10m
	Stab	9	U20	4,10m
	Stab	3	U18	4,10m
	Stab	1	U16	4,10m
	Weit	21	U20	6,38m
	Weit	12	U18	6,38m
	Weit	2	U16	6,38m
	Hoch	19	U20	1,79m
	Hoch	9	U18	1,79m
	Hoch	4	U16	1,79m
	Kugel	1	U16	14,56m
	Diskus	6	U16	38,12m
	Speer	5	U16	42,45m
	100m	6	U16	11,78s
	7-Kampf	2	U16	4504Pkt
Jenny Zimmer	Stab	4	AK	3,40m
		4	U23	3,40m
Theresa Peticzka	Stab	8	AK	3,25m
		8	U23	3,25m
		4	U20	3,25m
		2	U18	3,25m
Tabea Krammer	Stab	21	U20	2,42m
		16	U18	2,42m
		7	U16	2,42m
Sandra Hengsberger	Stab	22	U18	2,30m
Julia Hofbauer	Kugel	11	U18	11,82m
	Diskus	15	U18	26,70m
	Speer	6	U18	39,61m
	Hammer	7	U18	37,71m

Wiener Meisterschaften

WM U16/U20 Wien 24./25.05.2013

SportlerIn	Bewerb	Platzierung	Klasse	Leistung
Gregor Sponar	100m	1	U16	12,05s
	Weit	1	U16	6,12m
	Kugel (4kg)	1	U16	14,56m
	Diskus	1	U16	38,12s
Sandra Hengsberger	Weit	7	U20	3,78m
Theresa Peticzka	Stab	1	U20	3,10m
Tabea Krammer	100m	5	U16	14,02s
	Stab	1	U16	2,40m
	Weit	7	U16	4,12m

WM AK/U18 Wien 6./7.7.2013

SportlerIn	Bewerb	Platzierung	Klasse	Leistung
Julia Hofbauer	Kugel	1	U18	10,82m
	Diskus	1	U18	25,05m
	Speer	1	U18	34,64m
	Hammer	1	U18	35,73m
Jenny Zimmer	Stab	-	AK	ogV
Theresa Peticzka	Stab	-	U18	ogV

Wiener Bestenliste

SportlerIn	Bewerb	Platzierung	Klasse	Leistung
Zlatko Avdagic	Stab	1	AK	4,50m
Gregor Sponar	Stab	4	AK	4,10m
	Stab	3	U23	4,10m
	Stab	1	U20	4,10m
	Stab	1	U18	4,10m
	Stab	1	U16	4,10m
	Weit	3	AK	6,38m
	Weit	2	U23	6,38m
	Weit	1	U20	6,38m
	Weit	1	U18	6,38m
	Weit	1	U16	6,38m
	Hoch	7	AK	1,79m
	Hoch	5	U23	1,79m
	Hoch	2	U20	1,79m

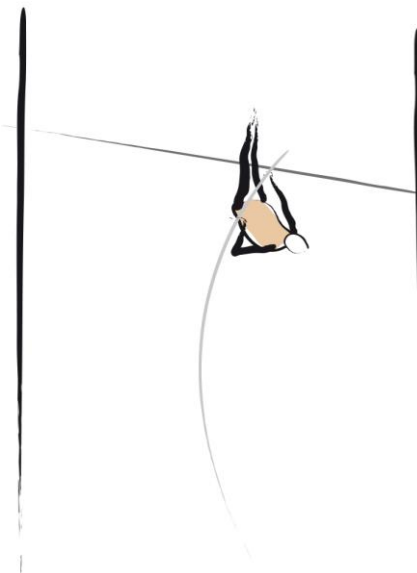
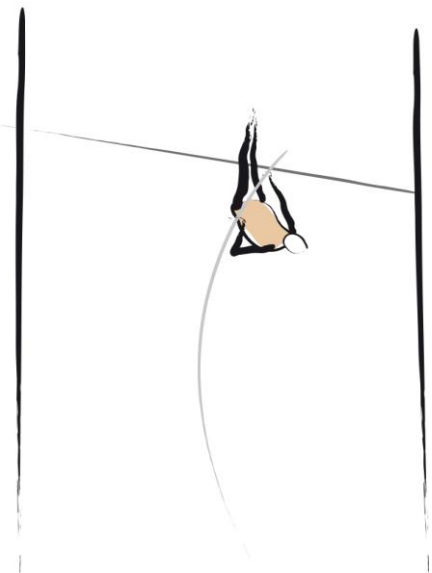
	Hoch	1	U18	1,79m
	Hoch	1	U16	1,79m
	Kugel	1	U16	14,56m
	Diskus	1	U16	38,12m
	Speer	1	U16	42,45m
	100m	9	AK	11,78s
		3	U23	11,78s
		1	U20	11,78s
		1	U18	11,78s
		1	U16	11,78s
	7-Kampf	2	U16	4504Pkt
Jenny Zimmer	Stab	1	AK	3,40m
		1	U23	3,40m
Theresa Peticzka	Stab	2	AK	3,25m
		2	U23	3,25m
		1	U20	3,25m
		1	U18	3,25m
Tabea Krammer	Stab	4	U20	2,42m
		2	U18	2,42m
		1	U16	2,42m
Sandra Hengsberger	Stab	3	U18	2,30m
Julia Hofbauer	Kugel	1	U18	11,82m
	Diskus	2	U18	26,70m
	Speer	1	U18	39,61m
	Hammer	1	U18	37,71m

Österreichischer Cup

Jahr	Platzierung	Punkte
2013	42 (5)	240
2012	73 (10)	72
2011	83	49
2010	-	0

Wiener Cup

Jahr	Platzierung	Punkte
2013	8	82
2012	9	74
2011	10	84
2010	17	5



ORIENTIERUNGSLAUF

Auch 2013 konnten die ausgezeichneten Leistungen der WAT-OrientierungsläuferInnen bei nationalen und regionalen Meisterschaften fortgesetzt werden, wobei 3 Spitzenplatzierungen bei Österr. Staatsmeisterschaften besonders hervorgehoben werden sollen. Einerseits ist es der **Österr. Mannschafts - Meistertitel in der D19-** der höchsten Damenkategorie durch **Mag. Brigitte GSCHÖPF, Thea SCHNEIDER-LILLEHOV** und **Nina GLETZER** und andererseits sind es die beiden **Bronzemedailien** in der **D21Elite** von **Mag. Bri-e GSCHÖPF** bei der **Österr. Staatsmeisterschaft im Langdistanz OL** und der **Österr. Nacht Meisterschaft**. Diese beiden Medaillen sind deswegen besonders hoch einzuschätzen, wurden sie doch gegen die besten österr. Damen-Elite Läuferinnen und außerdem bei der Langdistanz-MS bei außerordentlich heißen Wetterbedingungen errungen. Aber auch in der höchsten nationalen Herrenkategorie der **H21Elite** zeigten die Platzierungen von **Wolfgang SIEGERT, BSc** (**Bronzemedailien** bei der **ÖSTM Langdistanz** (Edlitz/NÖ) und der **ÖSTM Mitteldistanz** im orientierungstechnisch sehr schwierigen Gebiet auf der Turracher Höhe) und **Franz GLANER** (**Bronzemedaille** bei der **ÖM Nacht**) die Stärke des WAT in den nationalen Elitekategorien. Der Lohn war der 2. Platz in der nationalen Ranglisten - Elitewertung Damen und Herren. Ein wirklich hervorragendes Ergebnis.

Aber es gab 2013 noch weitere Medaillen bei nationalen Meisterschaften für den WAT. **Mag. Herta PAMLITSCHKA** errang in der Kategorie **D50-** bei der **ÖM Nacht** im technisch anspruchsvollen Gebiet bei Friedreichs / Waldviertel eine **Goldmedaille** und bei der **Österr. Seniorenmeisterschaft** in Edlitz / NÖ die **Silbermedaille**. Ebenfalls 2 Medaillen holte sich **Dipl.Ing. Meinrad HUEMER** bei der **ÖM Mitteldistanz (Gold)** und der **ÖM Nacht (Silber)** jeweils in der **H60-**. Weitere Österr. Medaillen gab es noch durch die **H35- Mannschaft** mit **Mag. Thomas BALLIK, Alexander SRB** und **Dr. Stephan PUCHEGGER** in **Silber** bei der Österr. Mannschaftsmeisterschaft, **Reinhard SIEGERT / H65-** bei der **ÖM Sprint** ebenfalls in **Silber** und **Alexander SRB / H40-** durch **Bronze** auch bei der **ÖM Sprint** in Kufstein / Tirol.

Insgesamt gab es dadurch **13 Medaillen** (3 x Gold; 4 x Silber; 6 x Bronze) bei **Österreichischen (Staats)-Meisterschaften** für die WAT-OL Sparte. Darüber hinaus erliefen WAT-LäuferInnen noch 4 vierte Plätze, 9 fünfte Plätze, 11 sechste Plätze und weitere 10 Plätze unter den ersten 10, die zeigen, dass da sicher noch mehr möglich gewesen wäre.

Zu internationalen Meisterschaften wurden heuer **Wolfgang SIEGERT, BSc** zur **Militärweltmeisterschaft** (CISM) und zusammen mit **Franz GLANER** zur **Europameisterschaft** (Euro Meeting) ins Nationalteam einberufen.

In der nationalen **Fuß-OL Ranglistenwertung 2013** gab es zwar diesmal keinen Sieg in einer Einzelkategorie, aber mit einem 2. Platz durch Wolfgang SIEGERT, BSc und einem 6. Platz durch Franz GLANER (beide in der H21Elite), einen 3. Platz durch Mag. Brigitte GSCHÖPF und einen 5. Platz durch Tori BORISH (beide in der D21Elite), einen 2. Platz durch Dr. Stephan PUCHEGGER und einen 5. Platz durch Daniel BICHL (beide in der H21Lang), einen 2. Platz durch Mag. Herta PAMLITSCHKA in der D50- und jeweils 4. Plätze durch Alexander SRB / H40-, Dipl.Ing. Meinrad HUEMER / H60-, Reinhard SIEGERT / H65- und Günther KOCHMANN / H70- trotzdem sehr schöne Platzierungen. In der **Gesamtwertung** belegte der WAT den sehr guten **8. Rang**.

Auch 2013 haben neben Wolfgang SIEGERT, BSC und Franz GLANER auch wieder einige weitere Vereinsmitglieder an internationalen Orientierungsläufen, wie O-Ringen / Schweden; dem Rahmenbewerb bei der Weltmeisterschaft in Vuokatti / Finnland, der Jukola-Staffel / Finnland, der TIO-Mila / Schweden, dem Lipica Open / Slowenien, dem Antalya-O / Türkei und dem O-Festival 2013 / Tirol teilgenommen.

Aber auch bei **Wiener Meisterschaften** gab es wieder große Erfolge, wobei in Summe **32 Medaillen** (13 x Gold, 7 x Silber, 12 x Bronze) errungen werden konnten. Insgesamt wurden folgende Platzierungen erreicht (NWMS): Nachwuchsmeisterschaft; SenMS: Seniorenmeisterschaft; LangDistMS: Langdistanzmeisterschaft („Allgemeine Klasse“); MittelDistMS: Mitteldistanzmeisterschaft; SprintMS: Sprintmeisterschaft; NachtMS: Nachtmeisterschaft; StaffelMS: Staffelmeisterschaft; alle TeilnehmerInnen ohne Titel)

13 Goldmedaillen: Thomas BALLIK (H35-/SenMS); Meinrad HUEMER (H60-/SenMS); Bri-e GSCHÖPF (D35-/SenMS); Herta PAMLITSCHKA (D50-/SenMS); Wolfgang SIEGERT (H15-/MittelDistMS); Meinrad HUEMER (H60-/MittelDistMS); Wolfgang SIEGERT (H15-/SprintMS); Meinrad HUEMER (H60-/SprintMS); Bri-e GSCHÖPF (D15-/SprintMS); Franz GLANER (H19-/NachtMS); Bri-e GSCHÖPF (D19-/NachtMS); Franz GLANER/Franz KROPATSCHEK/Wolfgang SIEGERT (H15-/StaffelMS); Thea SCHNEIDER-LILLEHOV/Bri-e GSCHÖPF (D15-/StaffelMS)

7 Silbermedaillen: Alexander HARING (H35-/SenMS); Mario SCHIEFER (H45-/SenMS); Bri-e GSCHÖPF (D19-/LangDistMS); Bri-e GSCHÖPF (D15-/MittelDistMS); Wolfgang SIEGERT (H19-/NachtMS); Alexander SRB (H40-/NachtMS); Thomas HUEMER/Reinhard SIEGERT/Meinrad HUEMER (H55-/StaffelMS)

12 Bronzemedailen: Alexander SRB (H40-/SenMS); Martin HUEMER (H50-/SenMS); Thomas HUEMER (H55-/SenMS); Josef KAINZBAUER (H60-/SenMS); Reinhard SIEGERT (H65-/SenMS); Günther KOCHMANN (H70-/SenMS); Franz GLANER (H15-/MittelDistMS); Franz GLANER (H15-/SprintMS); Konrad GESSL/Wanda PERNER (H13-14/NachtMS); Arnulf WOLFRAM (H50-/NachtMS); Reinhard SIEGERT (H65-/NachtMS); Josef KAINZBAUER/Walter SRB/Wolfgang FABIAN (H55-/StaffelMS)

Bei der **Wr. Akademischen Meisterschaft** (WAM) wurde Wolfgang SIEGERT, BSc in der Herren Meisterstufe dritter (Bronzenadel) und Tori BORISH in der Damen Meisterstufe zweite (Silbernadel). Franz GLANER holte mit der Mannschaft TU Wien 1 in der Herren Meisterstufe - Mannschaftswertung die Silbernadel und Wolfgang SIEGERT, BSc mit der Mannschaft FH Wr. Neustadt die Bronzenadel. Mag. Bri-e GSCHÖPF errang mit der Mannschaft UNI Wien 1 die Goldnadel in der Damen Meisterstufe – Mannschaftswertung.

Bei der 2013 durchgeführten **Wiener ASKÖ Meisterschaft** gab es ebenfalls schöne Platzierungen für die WAT-LäuferInnen durch 4 x Gold, 4 x Silber und 3 x Bronze.

Das **Vereinstrainingslager** mit einigen neuen Jugendlichen führte uns Anfang Mai in die schönen aber technisch anspruchsvollen Wälder bei Rappottenstein / Waldviertel. **Wolfgang SIEGERT, BSc** und **Nina GLENTZER** führten Ende Mai bis Anfang Juni wieder ihr vereinsoffenes **Jugendtrainingslager** im Raum Klosterneuburg durch, das diesmal aber leider total verregnet war (nur an einem Tag gab es schönes Wetter) was aber der guten Stimmung unter den Jugendlichen und damit dem Erfolg nicht schadete.

Weiters führten wir Ende April einen **Schnupper-OL** für eine 4. Volksschulklasse im 16. Bezirk durch, der großen Anklang fand.

Mitte Juli gab es dann auf den Steinhofgründen in Wien 16 für etwas ältere Kinder im Rahmen der Sporting Kids Wochen noch eine **Einführung in den Orientierungslauf** mit einem Schlaufen-OL.

Am **WAT – Sporttag** war die Sparte Orientierungslauf mit einem Stand und einem kleinen Hallen-OL vertreten.

Auch 2013 gab es wieder eine **WAT-OL Vereinsmeisterschaft** (zum 37. Mal), diesmal in den bewaldeten Abhängen von Perchtoldsdorf und mit einer Siegerehrung bei einem nahe gelegenen Heurigen. In insgesamt 13 Kategorien waren 46 LäuferInnen am Start. **Wolfgang SIEGERT, BSc** konnte in der H19- seinen Titel erneut verteidigen und mit **Tori BORISH** trug sich in der D19- eine neue Siegerin in die Siegerliste ein. Gut besucht war auch die Kinderstrecke für unsere Jüngsten.

An Orientierungslaufveranstaltungen wurden 2013 folgende Läufe organisiert und durchgeführt: ein **WOLV-Cup** Lauf am 16.3.2013 im Maurerwald (Wien-Liesing) von Wettkampfleiter **Reinhard SIEGERT**, ein **WOLV-Sommer Cup** Lauf am 27.8.2013 am Tulbinger Kogel / Passauerhof / NÖ (Wettkampfleiter: **Nina GLENTZER, D.I. Meinrad HUEMER**) und den schon traditionellen **3. Advent-Cup** an 3 Sonntagen im Dezember vom Advent-Cup Team rund um **Mag. Thomas BALLIK, Franz GLANER, Alexander SRB** und **Daniel BICHL**, der auch heuer wieder mit über 200 TeilnehmerInnen einen sehr großen Anklang bei den Wiener und Niederösterreichischen OLERInnen gefunden hat. Weiters wurde auch noch von **Mag. Thomas BALLIK** und **Dipl.Ing. Josef KAINZBAUER** ein Schul-Cup Lauf im Areal rund um das Schloss Neugebäude in Wien-Simmering durchgeführt.

An **neuen Orientierungslauf - Karten** wurden 2013 der Wiener Stadtpark, der Olympiapark/Trautenauplatz in Wien 19 sowie das Areal des Rabenhof's im 3. Wiener Gemeindebezirk aufgenommen und gezeichnet.

Für die Organisation des **7. Vienna Night Run** stellte die Sparte OL 12 Personen als Unterstützung.



RHYTHMISCHE GYMNASTIK

LEISTUNGSZENTRUM RHYTHMISCHE GYMNASTIK

Es kommen sehr viele neue Mädchen, die Rhythmische Gymnastik trainieren und sofort an Wettkämpfen teilnehmen wollen. Viele stellen es sich leichter vor als es ist. Es braucht viel Training, Musikalität, tänzerisches Talent und viel Training, um an einem Wettkampf teilnehmen zu können. Es gibt bei den Vorschriften dieser Sportart immer wieder Neuerungen die nicht immer leicht umzusetzen sind, da sie meist nur für die russischen Gymnastinnen möglich sind.

Wir trainierten zusätzlich zu unserem normalen Trainingszeiten Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag, das sind ca. 9 bis 10 Stunden, viele Wochenenden und 3x 1 Woche und im Sommer 3 Wochen, um die Kürübungen zu beherrschen.

Ergebnisse der Wettkämpfe :

Freundschaftswettkampf mit CSIT Verein – Aubagne / Frankreich

Juniorinnenklasse 5. Muzyukina Anna - 6. Wieser Katharina – 7. Hödl Lena

Trainer - Dr. Reisinger – Swan Sandra Kampfrichter – Renate Reisinger

Wiener Landesmeisterschaften

Juniorinnenklasse 3. Wieser Katharina 4. Muzyukina Anna 5. Hödl Lena

Jugend 3 2. Plosky Sarah

Kinder 3 6. Gaudernak Katharina

Jugendwettkampfkl. 3. Hallai Roberta

Kinderwettkampfkl. 1. Vrablova Nadja

WAT – Askö Wien Meisterschaften

Juniorinnenklasse 1. Hödl Lena 2. Muzyukina Anna 3. Wieser Katharina

Jugend 3 1. Plosky Sarah 2. Schwaiger Hemma

Kinder 3 1. Gaudernak K. 2. Bruck Emelie 3. Gal Timea

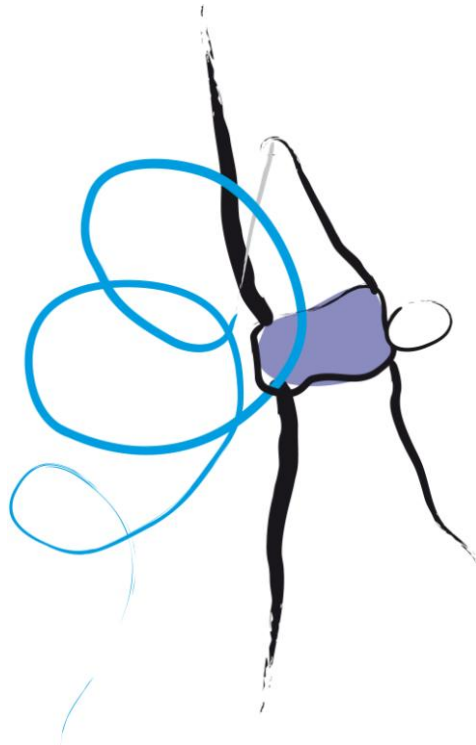
Jugendwettkampfkl. 1. Hallai Roberta 2. Roiban Rebecca 3. Mustofa Jasmin

Kinderwettkampfkl. 1. Vrablova Nadja

Juniorenwettkampfkl. 1. Bednar Natalie 2. Oloesi Sade 3. Radislovic Marina

Beim der Turngala in der Stadthalle waren wir auch mit einer Vorführung dabei.

Ich möchte mich bei meinem Team, Trainer, Kampfrichter, Berechnung und den Müttern, die mir immer bei Veranstaltungen helfen, bedanken.



SCHWIMMEN

Bericht: 2013

Zum ASV Wien aus 2012 kommt im Oktober 2013 der Schwimmverein „Easy Swim Vienna“ www.easy-swim-vienna.at als Mitglied zum ASKÖ-Landesverband- WAT Wien dazu.

Easy Swim Vienna ist weder Mitgliedsverein des Landesschwimmverbandes noch des OSV und widmet sich ausschließlich Kindern das Schwimmen zu lernen.

Dieser Verein betreut mit seinen ihm zur Verfügung stehenden TrainerInnen und InstruktorInnen die Schwimmkurskooperation Stadt Wien & ASKÖ Landesverband WAT-Wien „Talente“. Der Verein ist im Aufbau und möchte seine Kurspräsenz in Wien weiter ausbauen.

Im Fokus steht die Betreuung von Kleinkindergruppen.

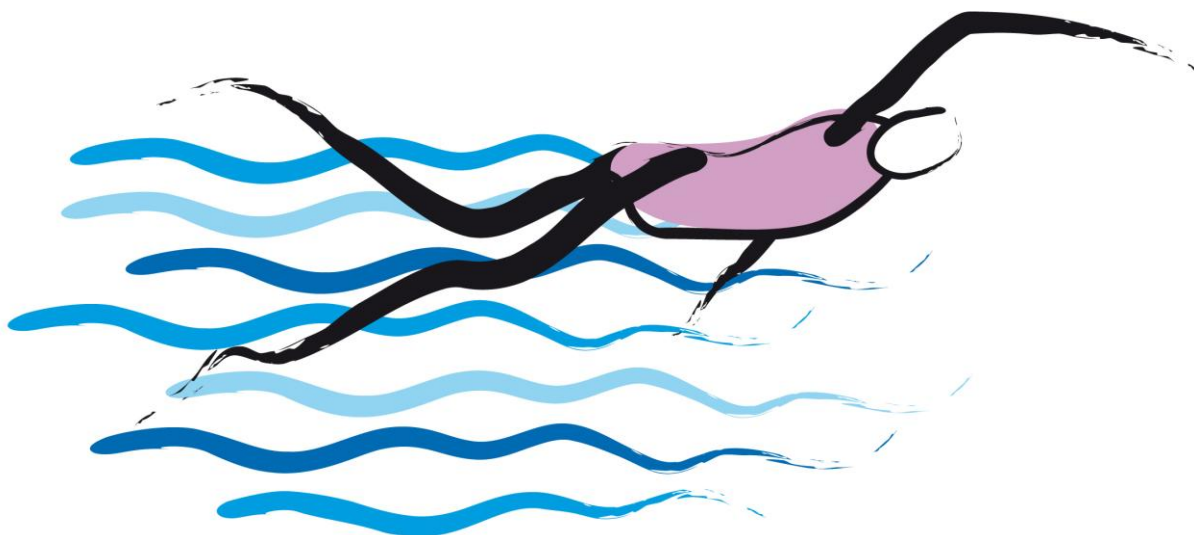
Der ASV-Wien ist Mitgliedsverein des LSVW (Landesschwimmverband Wien) / OSV (Österreichischer Schwimmverband) und nimmt mit seinen aktiven LeistungssportlerInnen sehr erfolgreich an allen Wiener und Österreichischen Meisterschaften teil.

Der ASV-Wien produziert LeistungssportlerInnen im Schwimmen und verfügt über einige Wiener – und österreichischen Meisterinnen. Zudem schaffen es einige auch in diverse Leistungskader (JEM, JWEM, EYOF) des OSV.

Absoluter Höhepunkt 2013 aus Sicht des ASKÖ-WAT-Wien ist die äußerst erfolgreiche Teilnahme an den ASKÖ- Bundesmeisterschaften im Oktober 2013 in Linz. Detaillierte Wettkampfberichte sind über den Verein www.asv-wien.at abrufbar. Einige SportlerInnen können aufgrund ihrer Leistungen bei diesen Bundesmeisterschaften ein Teilnahmeticket für die CSIT 2014 in Israel erzielen. Ich werde dieses Team als Betreuerin vom 6.-13. Mai 2014 nach Eilat begleiten.

Der ASV-Wien beantragt für 2013 eine WAT Förderung und kann mit der Zuteilung die Teilnahme der Kinder und Jugendlichen an den österreichischen Hallenmeisterschaften in Traun OÖ möglich machen und finanzieren.

Spartenreferentin Karin Meidlinger



SPOKI

Wer das Leitbild des ASKÖ Landesverband WAT liest, kann eindeutig erkennen, dass uns neben dem Gedanken Sport jedem Menschen möglich zu machen, auch der Sport bei und mit Freunden im Mittelpunkt steht. Dementsprechend wollen wir schon den Jüngsten der Gesellschaft von Anfang an Sport als Selbstverständlichkeit mit auf ihren Lebensweg geben. Leider können sich viele Familien Sportclubs und Sportvereine aus finanziellen Gründen nicht leisten und dies unterstreicht nochmals, wie wichtig es für den ASKÖ Landesverband WAT, als Non-Profit Allround Sportanbieter, ist auch jenen Kindern den Zugang zur Bewegung möglich zu machen.

Aus diesem Grund gibt es bei uns die SPORTING KIDS. Die Sporting Kids sind das Kindersportprogramm des WAT. Bei uns finden alle Kinder ihren Fähigkeiten, Interessen und Wünschen entsprechend Sportangebote. Weiters versuchen wir, möglichst flächendeckend in ganz Wien alle Kinder zu erreichen.

Der Schwerpunkt der Sporting Kids liegt vor allem im polysportiven Bereich, um den Kindern zunächst eine gute motorische Grundausbildung zu bieten. In unseren Stunden achten wir darauf, nie einseitig mit den Kindern zu arbeiten. In unseren Bewegungseinheiten wird gelaufen, Ball gespielt oder es werden Großgeräte auch ganz anders verwendet. So wird zum Beispiel aus einer Reckstange plötzlich ein Doppelreck oder wir spielen mit Bällen am Balken Die Kinder lernen so ihren Körper in den unterschiedlichsten Situationen besser kennen, erlernen, ihre körperlichen Grenzen abzuschätzen und entdecken vor allem ihre sportlichen Vorlieben und Geschicke. Das Ziel der Sporting Kids ist unter anderem den Kindern die Möglichkeit zu bieten, ohne Leistungsdruck, sondern mit Spaß und Freude, ihre Sportart für ihr weiteres Leben zu finden.

Kinderriegenwettkampf 2013

Am 4.5.2013 fand unser traditioneller Kinderriegenwettkampf in der Paho Halle im 10. Bezirk statt. 137 Kinder aus den WAT Vereinen Brigittenau, Favoriten, Groß Jedlersdorf, Kaisermühlen, Liesing, Margareten und Rudolfsheim zeigten in 33 Riegen ihr Können. Trotz des schönen Wetters kamen viele Eltern und Großeltern, um ihren Kindern und Enkelkindern die Daumen zu halten und sie zu bejubeln. Die strahlenden Gesichter der Kinder bewiesen auch heuer wieder, warum diese Wettkampfform eine so lange Geschichte hat. Natürlich wäre dies alles ohne unser VorturnerInnen an den Spokiplätzen nicht möglich! Danke!

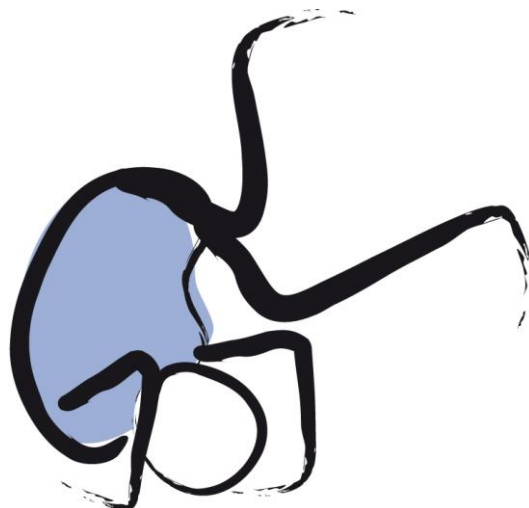
SPOKI Mitmachfest 2013

Am 30.5.2013 fand unser SPOKI Mitmachfest im Rahmen des Brigittenauer Bezirkssportfestes statt. Leider hatten wir an diesem Tag kein Wetterglück und so mussten wir schließlich unser Mitmachfest nach ca. 1 ½ Stunden wegen Regens abbrechen. Dennoch nahmen einige Kinder an unserem Angebot teil und hatten sowie alle ehrenamtlichen Mitarbeiter Freude trotz des trüben Wetters.

SPOKIADE 2013

Am 24. August 2013 fand unsere Spokiade am Bundessportplatz Wienerberg statt. Zum 2. Mal luden die Sporting Kids und das Wiener Ferienspiel Kinder und Familien ein, einen Nachmittag lang Sport zu betreiben. Zum Glück hörte es pünktlich zu Beginn zu regnen auf und es fanden mehr als 200 Sportbegeisterte zu uns. Bei der Spokiade konnten die Kinder ihre sportmotorischen Grundfähigkeiten bei unterschiedlichen Stationen, wie z.B. beim Heulerweitwurf, mit Moonhopper oder OGO Scheiben testen. Natürlich konnten die Kinder wieder Sportarten wie Tischtennis, Handball oder Fußball ausprobieren. Außerdem machten viele Kinder ihre ersten Erfahrungen im Umgang mit Rollstühlen und das dies gar nicht so einfach ist. Mit dabei waren auch wieder die Kinderfreunde Favoriten, die mit den Kindern unter anderem Spoki Buttons anfertigten oder die Sportart Jakkolo vorstellten. Es war ein gelungener Nachmittag und wir hoffen, dass wir gemeinsam mit dem sportlichen Holli viele Kinder für uns begeisterten!

Das Team der



SPORTKEGELN

Dieser Bericht bezieht nur auf die Sektion Kegeln der Gruppe Liesing.

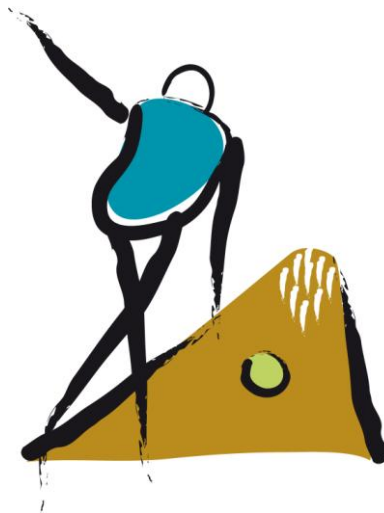
Wir nehmen mit 2 Mannschaften an der Meisterschaft der Wiener Betriebs-keglerversammlung teil. Unsere 1.Mannschaft wurde in der 3.Klasse Meister und stieg in die 2.Klasse auf, wo sie derzeit am 1.Platz liegt und wir hoffen den Aufstieg in die höchste Spielklasse zu schaffen. Die 2.Mannschaft liegt ebenfalls in der 4.Klasse in Führung und auch hier könnten wir den Aufstieg erreichen.

Auch an den Einzelmeisterschaften haben wir teilgenommen und dabei ausgezeichnete Ergebnisse erreicht. So erkegelte in der allgemeinen Klasse unser Ludwig Gebhard den 1. Platz, bei den Senioren wurde Erhart Müller undankbarer 4. Und im 200 Wurf Bewerb konnte Bernhard Schlauss den guten 10.Platz erreichen.

Am BKV Cup nehmen wir auch wieder teil und haben die ersten beiden Runden gewonnen und hoffen auch heuer wieder das Finale zu erreichen.

Außerdem haben wir im Sommer an einem Turnier mit internationaler Beteiligung in Wörgl, mit guten Erfolg teilgenommen.

Die Kegelsektion besteht derzeit aus 16 Mitgliedern und es würde uns freuen wenn wir noch einige sportbegeisterte bei uns begrüßen könnten.



TANZSPORT

Nach einer umstellungsbedingten schwierigen zweiten Hälfte 2012 des **TSC Aktiv** konnte neu gestärkt in das Jahr 2013 gegangen werden, was durchwegs und in jeder Beziehung positive Auswirkungen nach sich zog. Der TSC Aktiv verzeichnet 2013 erstmals Paare in allen Altersklassen, also Schüler, Junioren, Jugend, allgemeine Klasse und Senioren I, II, III und IV.

Der Abgang von Seniorenpaaren Ende 2012 konnte vor allem bei den Schüler- und Juniorenpaaren wettgemacht werden, d.h. die Nachwuchsarbeit in diesem Bereich wurde verstärkt. Positiv ausgewirkt hat sich hier auch das Angebot von mehreren Standorten für die Kinderarbeit - derzeit werden in Gänserndorf, Untersiebenbrunn, Deutsch Wagram und natürlich im Clublokal in Wien Gruppentrainings für Kinder angeboten. Trotz dieses Engagements im Jugendbereich konnte der gute 10. Platz von 59 österreichischen Tanzsportclubs bei den Seniorpaaren in der Clubstatistik des Österreichischen Tanzsportverbandes gehalten werden.

Der TSC Aktiv veranstaltete 2013 drei Tanzsportturniere der go4dance-Nachwuchsturnierserie für Schüler, Junioren, Jugend, allgemeine Klasse und der Altersgruppen über 30 und über 45 sowie das Bank Austria Tanzsportwochenende im Festsaal der AUVA am Weißen Hof in Klosterneuburg. Dieses Turnierwochenende konnte sich mit einer neuerlichen Rekordteilnahme von über 500 Paaren aus 5 Nationen (CZ, SK, HU, D, und A) zu einem der größten Turniere der Altersklassen über 30, 45 und 55 in Österreich entwickeln. Weiters veranstaltete der TSC Aktiv ein Bewertungsturnier im Clublokal und als Höhepunkt den Wiener Bundesländercup und die Wiener Landesmeisterschaft für Schüler, Junioren und Jugend- beide Turniere im VHS Veranstaltungszentrum Floridsdorf.

Der **TSC Saltatio** konnte seine Webpräsenz (www.saltatio.at) finalisieren und bietet vor allem große Unterstützung in der Nachwuchsarbeit durch die täglich durchgeführten Hobby- und Breitensporttrainings in Zusammenarbeit mit dem **TSC Aktiv**. Dadurch konnten bereits einige Paare für den Tanzsport begeistert werden und es ist deren erster Start 2014 zu erwarten.

Mit tanzsportlichen Grüßen

Doris Richter
Spartenleiterin

Roman Souczek
Präsident TSC Aktiv

Wolfgang Richter
Obmann TSC WAT Saltatio



TENNIS

Einzelresultate:

Staatsmeisterschaften Damen:

Kasum Elba (WAT Brigittenau): Achtelfinale

ÖTV-Jugendmeisterschaften U12

Kraus, Sinja (WAT Ottakring): Achtelfinale

ÖTV-Senioren-Hallenmeisterschaften 2013:

Herren 60 Einzel: Kraus, Alfred (WAT Liesing): Halbfinale

WTV-Landesmeisterschaften Indoor Einzel :

Herren Einzel: Posch, Alexander (WAT Ottakring): Viertelfinale

Herren 35+ Einzel: Tüfekci, Hüseyin (1.TC Meidling WAT): Viertelfinale

Herren 40 Einzel: Posch, Wolfgang (WAT Ottakring): Viertelfinale

Burschen U16: Neubauer, Marko(1.TC Meidling WAT): Viertelfinale

WTV-Landesmeisterschaften Outdoor Einzel:

Herren Einzel: Posch Alexander (WAT Ottakring): Viertelfinale

Damen Einzel: Dopler, Anna (WAT Brigittenau): Halbfinale

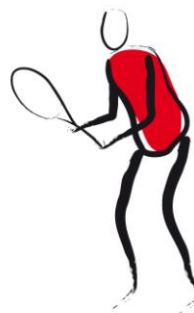
Burschen 14u Einzel: Kögel Marko(WAT Landstrasse): Achtelfinale

Gruber, Raffael (WAT Ottakring): Viertelfinale

Burschen 16u Einzel: Neureiter, Patrick (WAT Ottakring): Viertelfinale

Kucera, Christian (WAT Landstrasse): Halbfinale

Herren 45 Einzel: Posch Wolfgang (WAT Ottakring) : Viertelfinale



TISCHTENNIS

Im Jahr 2013 wurde von 4 Gruppen Tischtennis angeboten. WAT Döbling und WAT Meidling bieten Tischtennis als Hobby- und Freizeitsport an. WAT Kaisermühlen nimmt an der Meisterschaft des WTTV teil und WAT Mariahilf TT bietet das gesamte Tischtennisprogramm von U11 bis 70+, sowohl im Hobby- als auch im Meisterschaftsbereich an. Der WAT Kaisermühlen konnte im Herbst mit dem Zugang einiger Spieler ihre Mannschaftszahl erheblich steigern und dadurch eine noch größere Leistungsdichte erreichen. Bedauerlich und vollkommend unvermerkt gab es beim WAT Mariahilf TT einen starken Rückgang der NW SpielerInnen wobei bei den Mädchen fast alle durch einen Schulwechsel erklärbar wurden, bei den Burschen jedoch dieser viel zu hoch ausfiel.

Die SpielerInnen konnten beachtenswerte Erfolge erzielen.

Bei österreichischen Meisterschaften

Alexander Chen 2. U21 Doppel

Christian Wolf 3. U21 Doppel

Österreichische Meisterschaften der Senioren

Brigitte Gropper	MAR	DE 40	1.
		DE 50	1.
		DD 40	1.
		DD 50	1.
		MD 50	3.
Waltraud Weiss	KAI	DE 60	2.
		DD 60	1.
Reinhold Luckeneder	MAR	HD 70	2.
		HD 65	3.
Anna Czernohorsky	KAI	DD 60	3.
Brigitte Fischer	MAR	DD 60	3.
Helmut Riebenbauer	KAI	HE 75	3.
Fritz Dauchner	MAR	MD 50	3.

Die Damenmannschaft von WAT Mariahilf TT erreichte in der 2. Bundesliga den 4. Platz.

Die Herrenmannschaft von WAT Mariahilf TT erreichte in der 2. Bundesliga den 12. Platz.

In der Wiener Mannschaftsmeisterschaft konnten insgesamt 3 Meistertitel gewonnen werden.

Im Wiener Cup erreichte der WAT Mariahilf TT den 2. Platz .

Mannschaften im WTTV		Herren	Damen	Jugend
WAT Kaisermühlen	2012/13	9	2	2
WAT Mariahilf	2012/13	8	2	

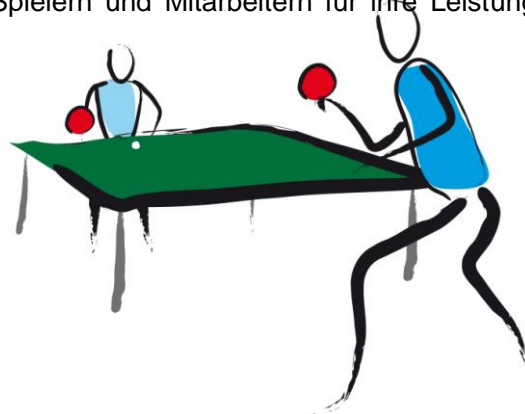
Bei den Wiener Einzelmeisterschaften, von der Mini Unterstufe bis zu den Senioren, konnten viele Platzierungen erreicht werden, wobei die Erfolge der jungen Spieler neue Motivation geben.

Wiener Einzel Meisterschaften		AK	NW
Meistertitel	2012/13	1.Platz 1	1.Platz 1
		2.Platz 2	2.Platz 1
			3.Platz 3

Weitere ausgezeichnete Leistungen brachte im Nachwuchsbereich Bernhard Stengel der den österreichischen Nachwuchskader angehört.

Ich glaube, es bedarf keiner weiteren Erklärung, wie viel Aufwand hinter diesen Erfolgen steht und daher möchte ich mich bei allen beteiligten Spielern und Mitarbeitern für ihre Leistungen bedanken.

Fritz Dauchner
Sparte Tischtennis



TRAMPOLINSPRINGEN

Medaillenspiegel:

WAT-Ehrung 2013 - Trampolinspringen												Dienstag, 10. Dezember 2013				
Datum	13-02-09	13-03-30	13-04-09	13-04-27	13-05-25	13-06-08	13-07-06	13-09-07	13-10-12	13-10-19	13-10-26	13-11-02	13-11-10	13-11-17	13-11-24	13-12-08
Name / Wettkampf	Nürnberg	ScanOper	Wr. MS	Salzburg	ÖM 2013	steir. LM	SO-Steyr	LouleCup	Steyr MS	Friend/CS	Alpencup	steir. ALM	Wr. UMS	JugendWI	WAT LM	Salzb.LM
BRUSCH Naemi			2		6							6			4	
BUDSCHEDL Sabine			1	1 / 1s	1 / 1s											
DERFLER Sara					5											
ERTL Max		3	2	2 / 2s	1 / 1s	1	2		2	6 / 4s	3		3	40 / 17s		
FILIPSKY Rebecca			3	4	4	4 / 2s	2		2			6	2		1	1
FRÖSCHL Niklas	1	5	1	1 / 1s	2 / 2s	2 / 1s	1		1	1 / 4s	1	1 / 1s	1	59 / 17s	2	1
GASSLHUBER Bernhard			2												3	
GINTHÖR Janina	1		2									4			2	
HERRNSTEIN Miriam			1	1 / 1s	1 / 1s	1 / 2s	6	18		11	2	1 / 2s	1	40 / 10s		
HÖLL Mia					6											
HOREJS Sabrina			7	9	9	6			6			3	6		9	4
HUPPMANN Sophia			4									5	4		5	
NETZKER Tim									2			3			2	
NEUWIRTH Sebastian	1	12	2	1 / 1s	1 / 2s	1 / 1s			1	1	1	1 / 1s	1	27	1	1
PAZOUR Marius			1	1	1	1	1		1	6 / 6s	4	1	1		1	1
PETSCHER Clara									3				2		3	3
PIEDL Elke			3												4	
STRELLER Alexandra			2													
STRELLER Franziska	2		4													
WIZANI Benny							1		2							
WÖBER Willi			2	1 / 2s	2 / 1s										2	
ZEHETBAUER Maria			4												1	
WAT Brigittenau-Aktive	4	3	21	9	13	7	6	1	9	5	5	12	11	4	24	6




VOLLEYBALL

www.askoe-wien.at


FACHAUSSCHUSS VOLLEYBALL JAHRESBERICHT 2012/2013

17 ASKÖ-WAT Mitgliedervereine, davon 5, die auch Mitglied des WVV sind.

➤ **Ergebnisse -Teilnahme ÖVV-Bewerbe (tabellarisch):**

 ÖVV Bewerbe									
	MEVZA	AVLW	U21w	AVL	U21m	2.BLO D	2.BLO H	Cup D	Cup H
hotVolleys				5.	2.				

➤ **Ergebnisse – Teilnahme Österreichische Nachwuchsmeisterschaften (tabellarisch):**

 ÖVV Nachwuchsmeisterschaften												
	U19w	U19m	U17w	U17m	U15w	U15m	U13w	U13m	U12w	U12m	U11w	U11m
hotVolleys		4.		2.		1.	4.	4.	4.	1.	2.	3.
volley16wien	7.		8.		1.						7.	
WAT Brigittenau												
WAT Kagran												
WAT Leopoldstadt												

➤ **Teilnahme an WVV-Bewerben:**


13 Vereine nehmen an WVV Bewerben teil davon sind folgende **5 Vereine ASKÖ-WAT Mitglieder:**

hotVolleys, volley16wien, WAT Brigittenau, WAT Kagran, WAT Leopoldstadt

Von insgesamt 10 **Damen**volleyballvereinen mit 15 Mannschaften im WVV sind **4 ASKÖ-WAT Mitglieder** die mit je einer Mannschaft in der allgemeinen Klasse mitspielen. Bei den

Herren nehmen 10 Vereine mit 12 Mannschaften an WVV Bewerben der allgemeinen Klasse teil davon sind **3 ASKÖ-WAT Mitgliedervereine** mit je einer Mannschaft.

➤ **Ergebnisse - Teilnahme WVV-Bewerbe (tabellarisch):**

		WVV Bewerbe						
	DLL	HLL	Dvor	Hvor	D1	H1	D Cup	H Cup
hotVolleys		3.						13.
volley16wien	2.				1.		1.	
WAT Brigittenau	5.						6.	
WAT Kagran	4.	2.					3.	1.
WAT Leopoldstadt		4.			2.		10.	5.

➤ **Wiener Nachwuchsmeisterschaften:**


Nachwuchs U21, U19, U17, U15, U13, U12, U11 weiblich: Insgesamt nehmen 11 Vereine mit 52 Mannschaften daran teil und davon sind 3 ASKÖ-WAT Vereine mit 20 Mannschaften!

Nachwuchs U21, U19, U17, U15, U13, U12, U11 männlich: Insgesamt nehmen 3 Vereine mit 18 Mannschaften teil und davon ist 1 ASKÖ-Verein mit 8 Mannschaften.

Wiener Kleinfeldturniere:

Nachwuchs U13 w+m, U12 w+m, U11 w+m, U10mix: Insgesamt nahmen 227 Mannschaften mit 710 Kindern von 10 unterschiedlichen Vereinen an den jeweils 4 Turniertagen teil und davon waren 127 Mannschaften mit 382 Kindern von 3 ASKÖ-WAT Vereinen dabei.

➤ **Ergebnisse - Wiener Nachwuchsmeisterschaften (tabellarisch):**

		WVV Nachwuchsbeurbe														
	U21w	U19w1	U19w2	U19m	U17w1	U17w2	U17m	U15w1	U15m	U13w1	U13m	U12w1	U12w2	U12m	U11w	U11m
hotVolleys				1.		2.	1.	2.	1.	1.	1. + 3.	1.	1.	1. + 3.	1.	1. + 2.
volley16wien	6.	1.	3.		2.	3.		1.		3.		3.			2.	
WAT Brigittenau																
WAT Kagran																
WAT Leopoldstadt	5.		1.		3.			3.		2.		4.			6.	

➤ **ASKÖ-Bundesmeisterschaften 2012:**

U13w – hotVolleys 6.Platz, volley16wien 8.Platz, WAT Leopoldstadt, 15.Platz

U15m – hotVolleys 3.Platz

➤ **Teilnahme an (int.) Nachwuchsturnieren:**

volley16wien: Baggerdu U11-Turnier am Heldenplatz im Rahmen des Tag des Sports (2 Teams- 3. u. 4.Platz), Peter Zack Gedenkturnier in Linz (U12-4.Pl., 2xU13-2.und 12.Pl., 2xU15-4.und 6.Pl., U17-8.Pl.), 4.int. VolleyYouthCup in Bisamberg (7.Pl.), 19.int.Jeugdtoernooi in Apeldoorn (NL, 5.Pl.), 30. Internationales ASKÖ VC Simmering Mini-Volleyball-Turnier (Super-Mini-Bewerb 5.und 9.Platz, U13-7.Pl.), Beach Landesmeisterschaften (3xU20-5,9.und 13.Pl., 2xU18-3.und 9.Pl., 2xU16- 5.und 7.Pl., 3xU14-3., 4.und 5.Pl.)

hotVolleys:

Termin	Altersklasse	Ort	Bewerb	Platz	Teilnehmer
22./23.9.12	U13m/w	Amstetten	Askö-BM	3./6.	8/15
	U11w+m	Heldenplatz	U11 Turnier	1./2.	8
6./7.10.12	U13m	Dresden	Turnier	5.	15
27./28.10.12	U17m+U12m+w	Bisamberg	Turnier	1./1./4.	8/7
8./9./10.11.12	U15m	Warschau	Mos Wola Cup	3.	16
1./2.12.	U15m	Dresden	Striezelpcup	1.	17
5./6.1.13	U17m	Graz	Dreikönigsturnier	1.	8
16./17.2.	U12m+w	Dresden	YoungstarVolleyCup	7./5.	16
2./3.3.13	U15m	Amstetten	Mostvolleycup	1.	8
18.-21.5.13	U13m/1+2	Simmering	Mini Turnier	1./7.	11
	U13w			5.	11
	U12w/1+2			2./8.	12

WAT Leopoldstadt: U15 Turnier in Breclav Tschechien (2.Pl.), U17 Turnier in Malacky Slowakei (4.Pl.), 30. Internationales ASKÖ VC Simmering Mini-Volleyball-Turnier (Super-Mini-Bewerb 6.Platz, U13-5.Pl.)

➤ **Durchführung von (nat.) Nachwuchsturnieren:**

volley16wien: Weihnachtsturnier (4 Alterklassen, 18 Mannschaften)

WAT Leopoldstadt: im Rahmen des Bezirkssportfestes des WAT 20, das traditionelle Beachvolleyballturnier

➤ **Projekte und Schulaktionen:**

volley16wien: Betreut 1 Gymnasium, Unterstützung der Schülerligamannschaften im Training und in der Betreuung bei den Spielen mit dem Versuch, die Mädchen stufenweise in den Verein zu integrieren, Betreuung einer SL-Mannschaft (3.Pl. im Wiener Landesfinale; Saisonabschlussfeier (100 TeilnehmerInnen)

➤ **Kadereinberufungen:**

ASKÖ-WAT SpielerInnen im Wiener Kadern JG98 von hotVoleys 6 und volley16wien 6

➤ **Nachwuchs-Trainingslager (TeilnehmerInnen):**

hotVoleys (91), volley16wien (55)

